



Bildungszentrum Bodnegg | Dorfstr. 34 | 88285 Bodnegg

An alle Schüler und Eltern,
das Kollegium sowie die Mitarbeiter des
Bildungszentrums Bodnegg

Alexander Matt | Schulleiter
J.-B.-von-Hirscher-Bildungszentrum
Ganztageschule
Grundschule | Werkrealschule | Realschule
Dorfstr. 34
88285 Bodnegg
Tel.: +49 7520/ 9207 - 11
Fax: +49 7520/9207 - 40
Mail: schulleitung@bz-bodnegg.de

www.bz-bodnegg.de

Bodnegg, den 27.04.2020

Informationen zur Wiederöffnung der Schulen in der Corona-Pandemie ab dem 04.05.2020

Liebe Schüler/innen, Eltern, Kolleg/innen, Mitarbeiter/innen,

wie bereits mit dem Schreiben vom 22.04.2020 angekündigt, möchten wir Ihnen gerne weitere, konkretere Informationen zur Ausgestaltung der Wiederaufnahme des Schulbetriebs ab dem 04. Mai 2020 für die Jahrgangsstufen 9 und 10 der Sekundarstufe geben. Wir Lehrkräfte freuen uns darauf, dass damit wenigstens wieder ein bisschen Normalität im Schulgebäude Einzug hält.

Wir alle werden aber eine stark veränderte Schule vorfinden. Wir freuen uns sicherlich am meisten auf die Begegnungen zwischen Schülern, Lehrkräften und Mitarbeitern. Aber genau das wird völlig anders ablaufen, als wir es vor dem 17. März gewohnt waren. Daher möchte ich mit diesem Schreiben vor allem **die Schülerinnen und Schüler** über die Regeln informieren und um deren Einhaltung bitten.

Busfahrt

Die Busse fahren zur ersten Stunde auf allen Linien zu den üblichen Zeiten. **Im Namen der Busunternehmer Schuler, Hagmann und Strauß weise ich ausdrücklich darauf hin, dass das Tragen einer Alltagsmaske seit dem 27.04. in Baden-Württemberg und Bayern VERPFLICHTEND ist.** Bitte erspart den Fahrern unnötige Diskussionen.

Nach der 6. Stunde geht es zu den gewohnten Zeiten zurück. Bitte haltet beim Warten auf die Busse den Mindestabstand von 1,5 m ein.

Klassenteilung / Laufwege

Die Klassenlehrer haben alle Klassen in zwei Gruppen eingeteilt. Die **Klassenlehrer informieren euch mittels Moodle über die Einteilung.**

Aus dem angehängten Plan seht ihr, in welchem Zimmer ihr unterrichtet werdet. Ihr seht welches Fach und welcher Lehrer den Unterricht erteilt. Ihr betretet das Gebäude durch den euch zugewiesenen

Eingang. Ihr nutzt ausschließlich die euch zugewiesene Toilette. In der Pause nutzt ihr ausschließlich den euch zugewiesenen Teil unseres Schulgeländes. Ihr verlasst die Schule wieder durch „euren“ Ausgang.

Umgang mit den Alltagsmasken

Bei zwei Gegenstimmen hat sich die Gesamtlehrerkonferenz und bei einer Gegenstimme die Schulkonferenz **für das Tragen von Alltagsmasken ausgesprochen**. Wir haben versucht, die Bedenken der wenigen Kritiker einzubinden und haben folgende, aus unserer Sicht pädagogisch sinnvolle Regelung festgelegt:

In Gängen, im Lehrerzimmer und in den Schulräumen tragen **alle** anwesenden Personen eine Alltagsmaske.

Vespern und trinken ist mit Maske natürlich nicht möglich. Das Tragen der Maske auf dem Schulgelände im Freien ist freiwillig, sofern sich keine Gruppen (Toiletten, Pausenhof, Bushaltestelle) bilden.

Nach Unterrichtsbeginn im Klassenzimmer möchten wir der Lehrkraft und der Lerngruppe die Entscheidung des dauerhaften Tragens der Maske selbst überlassen. Daher sehen wir zwei Optionen.

1. Begrüßung + „Bitte behaltet die Maske auf.“ (Wenn die Lehrkraft damit ein besseres Gefühl hat.)
2. Begrüßung + „Sind alle damit einverstanden, wenn wir Unterricht ohne Maske machen?“
 - a. Sind alle einverstanden => keine Maske im Unterricht + Fenster öffnen
 - b. Ist ein Schüler dagegen => alle tragen Maske + Fenster öffnen

Natürlich ist es sinnvoll, mehrere Masken mitzubringen, im Hinblick auf die Hygiene und die Durchfeuchtung. Ausdrücklich verweisen wir auf die Hygieneregeln im Umgang mit den Masken:

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/meldung/pid/auch-einfache-masken-helfen/>

Wir bitten euch, selbst schon Masken mitzubringen. Diejenigen, die mit dem Bus zur Schule kommen, benötigen die Maske ohnehin. Ansonsten werden wir pro Schüler eine – von Lehrkräften angefertigte Maske – zur Verfügung stellen. (Danke an die Lehrkräfte!)

Nachfolgend einige Hinweise, die wir bereits an das Kollegium ausgegeben haben, die aber auch für Schüler und Mitarbeiter gelten:

Unterrichtsorganisation

Hygiene

Bitte nutzt die bei den Eingängen stehenden Möglichkeiten zur Händedesinfektion (insbesondere die Bus-Schüler). Bitte achtet darauf, dass keine Schüleransammlungen entstehen. Tragt eine Alltagsmaske!

Hygienebelehrung

Die Lehrkräfte werden euch über alle von uns ergriffenen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen aufklären. Bitte haltet das Abstandsgebot von mindestens 1,5 m ein. Damit ist klar, dass Küsschen und Umarmung, Händeschütteln oder „Check“ nicht möglich ist!

Bitte wascht euch spätestens alle 2 Stunden gründlich die Hände.

Selbst bei geringsten Krankheitssymptomen bleibt bitte zu Hause und informiert das Sekretariat. Wir behalten uns vor, Jugendliche, die Krankheitssymptomen zeigen, umgehend abholen zu lassen.

Lüftung

Experten unterstreichen immer wieder die Bedeutung des Lüftens in Klassenzimmern. Auch bestimmte Unterrichtssequenzen im Freien steht nichts im Wege.

Unterrichtsbeginn

Die Corona-Pandemie verunsichert uns alle. Im Unterricht besteht die Möglichkeit, die Geschehnisse, Ängste, Sorgen, Befindlichkeiten im halben Klassenverband anzusprechen.

Große Pause

Jeder Lerngruppe ist ein Teil unseres großen Schulgeländes zugewiesen. Dies hat denn Sinn, eine Vermischung zu vermeiden, das Abstandsgebot zu wahren, Masken bei Gruppenbildung zu tragen und sie natürlich zum Essen und Trinken abzunehmen;-)

Kleine Pausen

Bitte haltet euch in den kleinen Pausen im Klassenzimmer auf, um den Begegnungsverkehr auf den Gängen zu vermeiden.

Toilettengänge

Bitte geht nur einzeln auf die Toilette. Den Lerngruppen wird jeweils eine Toilette zugewiesen.

Husten- und Niesetikette

Wenn ihr husten oder niesen müsst, so nutzt dazu die Ellenbeuge – mit und ohne Maske!

Vesper

Bitte bringt euch Vesperbrot und Getränk selber mit. Es wird kein Bäckereiverkauf angeboten und die Getränkeautomaten sind ebenfalls nicht in Betrieb.

Liebe Schülerinnen und Schüler,

nachdem ihr dies alles durchgelesen habt wisst ihr, was ich eingangs mit einer „veränderten Schule“ meinte. Seid versichert, all dies tun wir ausschließlich deshalb, um euch und uns zu schützen, im besten Sinne der Fürsorgepflicht, die ich für alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft habe.

Abschließen möchte ich mit der eindringlichen Bitte, euch an diese Maßgaben zu halten. Auch wenn ihr persönlich dieses oder jenes nicht als notwendig oder sinnvoll erachtet.

Ich freue mich, wieder etwas mehr Leben in unsere Schule zu bekommen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



Alexander Matt
Schulleiter